

Integritätsentschädigung gemäss UVG

Tabelle 11 (Revision 1998)

Integritätsschaden bei Augenverletzungen

Tabelle 11 (Revision 1998)

Integritätsschaden nach Augenverletzungen

Hinweise:

- Grundlage für die Schätzung des Integritätsschadens (IS) bilden die modifizierten Tabellen nach Rintelen. (Vademecum Schweizerische Ophthalmologische Gesellschaft SOG).

Nicht versicherte Vorschäden sind ebenfalls nach Rintelen-Tabelle zu schätzen und abzuziehen (Nettoschätzung). Siehe auch Tabelle "kombinierte Augenschäden" (Baumann/Fässler, Medizinische Mitteilungen der Suva Nr. 71, April 1999, Beilage b).

- Die Integritätsentschädigung (IE) bei einseitigen Augenschäden beinhaltet das Risiko einer zukünftigen Verletzung des anderen Auges nicht (siehe auch E. W. Ramseier, Integritätsschaden bei Verlust eines paarigen Organes, Suva, Mitteilungen der Medizinischen Abteilung 59, 1986).
- Bei beidseitigen Augenschäden kann der IS analog den Tabellen von Rintelen respektive Ammann für das Ausmass der Beeinträchtigung ermittelt werden. Vollständige Blindheit beider Augen: IS 100% (Anhang 3 der Verordnung über die Unfallversicherung UVV).

Die Revision 1998 der Tabelle 11 trägt der UVV-Revision per 1.1.1998 Rechnung. Sie ersetzt alle früheren Ausgaben der Tabelle 11.

1. Anhang 3 UVV. Verlust des Sehvermögens auf einer Seite (Amaurose, Blindheit einseitig) IS 30%

Der Integritätsschaden ist eindeutig grösser, wenn die vollständige einseitige Erblindung mit einem Bulbusverlust, einer totalen Ophthalmoplegie, einer Phthisis bulbi oder mit einer zusätzlichen starken kosmetischen Entstellung des Bulbus verbunden ist. In diesen Fällen IS 35%.

2. Einseitige Visusreduktion

Eine Visusreduktion auf 0,5 ist keineswegs einem Integritätsschaden entsprechend der Hälfte des totalen Sehverlustes gleichzusetzen. Im Gegenteil ist mit einem Visusverlust auf 0,5 immer noch ein stereoskopisches Sehen möglich.

Als untere Grenze der Erheblichkeit (starke Beeinträchtigung) wird ein Restvisus von 0,7 angenommen.

In den niedrigen Sehbereichen von 0,1 und 0,2 werden aus funktionellen Gründen grössere Integritätsdefizite eingesetzt.

Restvisus	0,7	0,6	0,5	0,4	0,3	0,2	0,1	0
Integritätsschaden (5)	5	8	11	14	17	20	25	30

Beurteilung der Werte korrigiert (V.c.c.).

Bei differenten Werten Fern-/Nahvisus ist der gemittelte Wert massgebend. Zusätzliche erhebliche Beeinträchtigungen (z.B. Gesichtsfeldeinbussen) sind zu berücksichtigen (Begründung, Hinweis auf Rintelen-Tabellen).

3. Aphakie

Die **Aphakie** muss gesondert beurteilt werden. Sie war bisher mit 28% Integritätsschaden eingeschätzt worden wegen des unkorrigierten Visus von weniger als 0,1 und muss nun ebenfalls korrigiert werden. Mit der Rückkehr zur **ursprünglichen** Schätzung werden neu die **einseitige Aphakie = 18%** und die **beidseitige Aphakie = 24%** festgelegt.

4. Pseudophakie

einseitig mindestens 8%

beidseitig mindestens 12%

Wenn bei einseitiger Pseudophakie gleichzeitig der Visus unter 0,6 abgefallen ist (Visus 0,6 = 8% Integritätsschaden), wird der Integritätsschaden nach dem Restvisus gemäss Tab. 11.2 berechnet, bzw. bei beidseitiger Pseudophakie gemäss der Tabelle kombinierte Augenschäden 11.7, wenn der mit dieser Tabelle berechnete Integritätsschaden aufgrund des beidseitigen Restvisus 12% übersteigt.

5. Anisometropien

Bei Anisometropen (Refraktionsdifferenzen von mehr als 3 Dioptrien) gilt nicht der bestmögliche Visus sondern derjenige Visus, welcher nach optimaler, möglicher und zumutbarer Korrektur erreicht werden kann (analog Vorschlag Rintelen; siehe Sachsenweger, Augenärztliche Begutachtung, 2.4.6 Optimale Brillenkorrektur).

6. Kosmetische Schäden

Bei totaler einseitiger Erblindung siehe unter 1.

Sonst sind kosmetische posttraumatische Schäden des Auges analog vergleichbarer kosmetischer Beeinträchtigung nach Anhang 3 UVV zu beurteilen (Verlust Ohrmuschel IS 10%, Verlust der Nase IS 30%, sehr schwere Entstellung im Gesicht IS bis 50%). Mangelhafter Lidschluss gilt nur mit starker Hornhautmitbeteiligung als erheblich IS 5%, Lagophthalmus ohne Folgezustände IS 5%, totale Ptosis IS 5%.

7. Tränenröufeln

In schweren Fällen IS 5%.

8. Diplopie

In schweren Fällen, je nach Lage und Grösse des diplophen Blickfeldes IS 5-30%.

9. Blendung/Lichtscheu

In schweren Fällen IS 5%

Beilagen zu IS nach Augenverletzungen

a) Modifikation der Tabellen I-III von Rintelen/1954

Grundlagen:

Schaden Art. 24 Abs. 1 UVG, Art. 36 Abs. 2 UWV und Skala Anhang 3 UWV.

Einseitige Blindheit IS 30%

Vollständige Blindheit IS 100%

Untere Grenze der Erheblichkeit (starke Beeinträchtigung) gleich Restvisus von 0,7

(Tabelle Rintelen 1954: Untere Grenze gleich Visus 0,6)

Tabelle I

Prozentualer Integritätsschaden aufgrund verminderter zentraler Sehschärfe (mit Angabe der Augenwertigkeit)

	Wert ⑤	Wert ④		Wert ③		Wert ②		Wert ①	Wert ①	
	1,5–0,8	0,7	0,6	0,5	0,4	0,3	0,2	0,1	0	
⑤	1,5–0,8	0	5	8	11	14	17	20	25	30
④	0,7	5	10	13	16	19	22	25	29	33
	0,6	8	13	16	20	23	25	29	33	37
③	0,5	11	16	20	23	27	30	33	37	42
	0,4	14	19	22	27	32	37	41	44	48
②	0,3	17	22	25	30	37	45	50	55	61
	0,2	20	25	29	33	41	50	60	67	75
①	0,1	25	29	33	37	44	55	67	81	90
①	0	30	33	37	42	48	61	75	90	100

Tabelle II

"Wertigkeit" des Auges unter Berücksichtigung von zentralem (V) und peripherem Sehen (konzentrische Gesichtsfeldeinengung) in horizontaler Richtung (G).

V	G	bis zu 50°	bis zu 30°	bis zu 10°	unter 10°
1,5–0,8	(Wert ⑤)	5	4	2	1
0,7–0,6	(Wert ④)	4	3	2	1
0,5–0,4	(Wert ③)	3	3	2	1
0,3–0,2	(Wert ②)	2	2	1	0
0,1	(Wert ①)	1	1	0	0
0	(Wert ①)	0	0	0	0

Tabelle III

Prozentualer Integritätsschaden aufgrund konzentrischer Gesichtsfeldeinengung (bezogen auf den horizontalen Meridian: Prüfung am Goldmann-Perimeter; Obj. Gr. 3; relative Helligkeit 3).

Gesichtsfeldeinengung bis zu	50°	30°	10°	unter 10°
auf einem Auge	6%	12%	18%	25%
auf beiden Augen	18%	45%	80%	90%
bei Einäugigen	50%	75%	90%	100%

b) Tabelle "Kombinierte Augenschäden"

Integritätsschaden 2. Auge

(in Klammer summierte Werte beider Augen)

	(42)	(48)	(55)	(66)	(73)	(80)	(89)	(100)
0.0	37	40	44	52	56	60	64	70
	(32)	(38)	(44)	(55)	(62)	(70)	(78)	(89)
0.1	27	30	33	41	45	50	53	59
	(26)	(32)	(35)	(46)	(55)	(61)	(70)	(80)
0.2	21	24	24	32	38	41	45	50
	(22)	(26)	(31)	(41)	(46)	(55)	(62)	(73)
0.3	17	18	20	27	29	35	37	43
2. Auge	(17)	(22)	(26)	(36)	(41)	(46)	(55)	(66)
0.4	12	14	15	22	24	26	30	36
	(13)	(17)	(21)	(26)	(31)	(35)	(44)	(55)
0.5	8	9	10	12	14	15	19	25
	(11)	(13)	(17)	(22)	(26)	(32)	(38)	(48)
0.6	6	5	6	8	9	12	13	18
	(10)	(11)	(13)	(17)	(22)	(26)	(32)	(42)
0.7	5	3	2	3	5	6	7	12
	0.7	0.6	0.5	0.4	0.3	0.2	0.1	0.0
	5	8	11	14	17	20	25	30
				1. Auge				

Beispiel:

Bei Visus 0,3 am 1. Auge und Visus 0,1 am 2. Auge beträgt der IS für das zweite Auge 45% (totale IS 17% + 45% = 62%)